



Herr Landtagspräsident
Robert Hergovich
Landhaus / Europaplatz 1
7000 Eisenstadt

Eisenstadt am 18. April 2024

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident!

Die von Herrn Landtagsabgeordneten Ulram an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 6. März 2024, Zahl 22 – 1755, betreffend „Medizinstudium an der DPU“ beantworte ich schriftlich wie folgt:

1. Wie ist der aktuelle Stand betreffend die Zulassung der DPU Krems für den Masterstudiengang „Humanmedizin“?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wer ist bzw. war konkret eingebunden?
 - c. Wenn ja, was sind die konkreten Inhalte dieser Gespräche?
 - d. Wenn ja, was sind die konkreten Ergebnisse dieser Gespräche?
2. Gibt bzw. gab es Gespräche mit Vertretern der DPU zu der Akkreditierung?
3. Wie viele Burgenländerinnen und Burgenländer haben bisher ein Stipendium vom Land Burgenland für ein Medizinstudium an der DPU Krems erhalten?
 - a. Wie viele dieser Burgenländerinnen und Burgenländer haben den Bachelor-Studiengang abgeschlossen?
 - b. Wie viele dieser Burgenländerinnen und Burgenländer haben bereits den Master-Studiengang abgeschlossen?
4. Wie viele Burgenländerinnen und Burgenländer studieren aktuell an der DPU Krems?
 - a. Wie viele dieser Burgenländerinnen und Burgenländer befinden sich aktuell im Bachelor-Studiengang, aufgelistet nach Studienjahrgängen?
 - b. Wie viele dieser Burgenländerinnen und Burgenländer befinden sich aktuell im Master-Studiengang, aufgelistet nach Studienjahrgängen?
5. Wie viele Burgenländerinnen und Burgenländer haben sich für ein Landesstipendium für ein Medizinstudium an der DPU Krems beworben, aufgelistet nach Studienjahren seit Beginn der Stipendienvergabe?

6. Wann findet der nächste Aufnahmeterrn für ein Medizinstudium an der DPU Krems statt?
 - a. Bis wann können sich die Burgenländerinnen und Burgenländer für ein Landesstipendium für ein Medizinstudium an der DPU Krems bewerben?
 - b. Wie viele Stipendien werden seitens des Landes für das kommende Studienjahr vergeben?
7. Welche konkreten Maßnahmen haben Sie seit der Kenntnis der Probleme in Bezug auf die Akkreditierung gesetzt, um den angehenden Ärzten eine entsprechende Ausbildung auf einer anerkannten Universität zu gewährleisten?
8. Welche Kosten sind dem Land Burgenland bis dato für die Medizin-Stipendien an der DPU Krems entstanden?
 - a. Werden die tatsächlich besetzten Studienplätze bezahlt oder zahlt das Land Burgenland einen Pauschalbetrag für die reservierten Studienplätze?
 - b. Wie viele Studienplätze, die dem Land Burgenland zur Verfügung stehen, sind aktuell belegt?
9. Wie ist der aktuelle Stand zu den Plänen des Baues eines eigenen Standortes der DPU im Burgenland am FH-Standort in Pinkafeld?
10. Wie viele Medizinstudentinnen und -studenten der DPU Krems absolvieren aktuell ihr Praktikum im Rahmen des Studiums in einem Krankenhaus der KRAGES im Burgenland?
 - a. Wie viele Plätze stehen in einem Krankenhaus der KRAGES im Burgenland für ein Praktikum zur Verfügung?

Zu den Fragen 1 bis 10:

Die Entscheidung der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) betreffend die Re-Akkreditierung des Masterstudiengangs weiterhin ausständig. Die nächste Sitzung des zuständigen Gremiums findet im Mai statt. Laut Medienbericht empfehlen die Gutachter die Zulassung. Im letzten Jahr gab es mehrere Gespräche mit den Vertretern der DPU. Ziel der Landesregierung war und ist, dass alle Stipendiatinnen und Stipendiaten ihren jeweiligen Studiengang an der DPU abschließen können, wie dies vertraglich festgeschrieben ist.

Im Studienjahr 2019/20 haben sich 26 Burgenländerinnen und Burgenländer für ein DPU-Stipendium beworben. 2020/21 waren es 29, 2021/22 24, 2022/23 48 und 2023/24 25. Insgesamt haben 83 Burgenländerinnen und Burgenländer ein DPU-Stipendium erhalten. 16 von ihnen haben den Bachelorstudiengang Humanmedizin abgeschlossen. Die im Masterstudiengang am weitesten fortgeschrittenen Stipendienbezieherinnen und -bezieher befinden sich derzeit im vierten von 6 Semestern. Die Gesamtkosten für die Stipendien belaufen sich bisher auf € 3.158.381,15, bezahlt wird nur für die tatsächlich belegten Studienplätze. Informationen über Studierende ohne Stipendien liegen nicht vor.



7000 Eisenstadt, Europaplatz 1 – Landhaus
 Telefon +43 2682 600-2200, zum Ortstarif 057 600-2200
 Fax +43 2682 600-2900, E-Mail hans-peter.doskozil@bgld.gv.at
 Datenschutz: <https://www.burgenland.at/datenschutz>

Im Jahr 2023 absolvierten 53 Studierende der DPU ein Praktikum in den KRAGES-Kliniken. Im laufenden Jahr sind es bis dato 26. In den Kliniken der KRAGES stehen insgesamt 33 Ausbildungsplätze für das „Klinisch-Praktische-Jahr“ zur Verfügung.

Derzeit wird die Neuausrichtung der Stipendienvergaben für Medizinstudentinnen und -studenten überprüft. Daher werden bis auf weiteres keine neuen Stipendien für die DPU in Krems ausgeschrieben. Eine Möglichkeit wäre die Stipendien künftig direkt an Burgenländerinnen und Burgenländer zu vergeben, die etwa an der MedUni Wien studieren. Auch die Errichtung einer eigenständigen Privatuniversität, an der das Konsekutive Studium Humanmedizin zum Dr. med. univ., wird geprüft. Der Kooperationsvertrag zwischen dem Land, der KRAGES und der DPU betreffend den Standort Pinkafeld wurde aufgelöst.

Mit freundlichen Grüßen


Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil

